

Pressemeldung

Piloten-Trainingszentrum wird ausgebaut

- **Trainingscenter von Lufthansa Aviation Training Austria wird ausgebaut**
- **Bis zu drei zusätzliche Full Flight Simulatoren und zwei Flight Training Devices werden aufgestellt**

München/Wien, 23. Mai 2019

Lufthansa Aviation Training Austria GmbH baut ihren Trainingsstandort in Wien im Bereich Pilot Training aus und schafft damit Platz für weitere moderne Trainingsgeräte für die Schulung von Piloten. Anlässlich des bevorstehenden Baubeginns luden Lufthansa Aviation Training Austria und Austrian Airlines zum Spatenstich ein. Zu den geladenen Gästen gehörten Austrian Airlines CEO Alexis von Hoensbroech sowie Julian Jäger, Vorstand des Flughafen Wien.

Mit einem Investitionspaket in Höhe eines zweistelligen Millionenbetrags ist für Lufthansa Aviation Training zu Beginn des Jahres der Startschuss für den Ausbau des Trainingsstandorts von Lufthansa Aviation Training Austria in Wien gefallen. Aktuell beherbergt das seit 2006 bestehende Simulatorzentrum vier Full Flight Simulatoren (FFS) und zwei Flat Panel Trainer (FPT). Der Standort erfährt aufgrund der hohen Nachfrage nach Piloten großen Zulauf im Bereich Pilot Training: Das Cockpitpersonal von mehr als 20 Airlines trainiert regelmäßig in Wien.

Den symbolischen Spatenstich am Donnerstag, 23. Mai 2019, an der Ostseite des Gebäudes von Lufthansa Aviation Training Austria in Wien nahmen Ola Hansson (Geschäftsführer von Lufthansa Aviation Training GmbH), Christian Korherr (Geschäftsführer von Lufthansa Aviation Training Austria), Alexis von Hoensbroech (CEO von Austrian Airlines) und Julian Jäger (Vorstand des Flughafen Wien) vor.

Der laufende Trainingsbetrieb wird während der Bauphase planmäßig weitergeführt. Der geplante Anbau bietet nach Fertigstellung im ersten Quartal des Jahres 2020 Platz für bis zu drei weitere Full Flight Simulatoren und zwei Flight Training Devices (FTD) samt dazugehörigen Briefingräumen. Zunächst werden zwei neue Simulatoren des Typs Airbus A320 die Trainingsflotte in Wien ergänzen und dazu beitragen, dass nach Inbetriebnahme des Anbaus insgesamt 36.000 Full Flight Simulatorstunden angeboten werden können. Das entspricht etwa allen behördlich relevanten Recurrent Trainings von 360 Kurz- und Mittelstreckenflugzeugen (z.B. des Typs Airbus A320) pro Jahr.

Zugleich können beispielsweise künftig alle Trainings von Austrian Airlines auf den Flugzeugmustern Airbus A320, Bombardier DHC-8 und Embraer EMB190 in Wien absolviert werden. Auf diese Weise spart die Airline Reisekosten und die Crew Zeit, da letztere zum Training nicht auf andere Standorte ausweichen muss. Auch Eurowings Europe und Laudamotion mit Basis in Wien profitieren von der erweiterten Trainingskapazität am LAT-Standort, der damit auch an Attraktivität für weitere Airlines gewinnt.

„Bereits zwölf Jahre nach Betriebsaufnahme des Simulatorzentrums in Wien weitere Investitionen in diesem Umfang tätigen zu können, erfüllt uns mit Stolz und Freude. Unser Ziel ist es, unseren Airline-Kunden in Wien neben unseren maßgeschneiderten Trainingslösungen auch in Zukunft eine moderne Trainingsumgebung mit noch mehr Simulatorkapazitäten auf neuesten Geräten anzubieten“, so Christian Korherr, Managing Director von Lufthansa Aviation Training Austria.

„Der Ausbau des Piloten-Trainingscenters stärkt die Rolle des Flughafen Wien als Kompetenz-Hub für den Lufthansa-Verbund und viele weitere Fluglinien. Wir sehen darin eine Aufwertung des Standorts als internationale Ausbildungseinrichtung und freuen uns über diese Entscheidung von Lufthansa“, sagt Julian Jäger, Vorstand der Flughafen Wien AG.

„Der Investitionszeitpunkt ist goldrichtig“, sagt Austrian Airlines CEO Alexis von Hoensbroech, „wir werden unsere Airbusflotte in Abtausch gegen unsere Turboprop-Flotte in den nächsten zwei Jahren von 36 auf 46 Flugzeuge vergrößern und brauchen pro Jahr etwa 120 neue Piloten.“

Über Lufthansa Aviation Training

Die Lufthansa Aviation Training GmbH gehört mit ihrer Kompetenz in der Aus- und Weiterbildung von Cockpit- und Kabinenpersonal an zwölf Ausbildungsstandorten zu den führenden Unternehmen im Bereich Flight Training. Zum Kundenportfolio von Lufthansa Aviation Training gehören über 200 national und international renommierte Airlines sowie die Lufthansa Konzernfluggesellschaften. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Hallbergmoos bei München und beschäftigt insgesamt rund 1.000 Mitarbeiter.

Unter der Marke European Flight Academy bündelt Lufthansa Aviation Training sämtliche Flugschulen der Lufthansa Group in Deutschland, der Schweiz und in den USA. Absolventen erfüllen die hohen Standards der Airlines der Lufthansa Group und erhalten exklusiven Zugang zu deren internen Stellenmarkt. So sind beste Chancen auf eine Anstellung und auf die umfangreichen Karriereoptionen als Verkehrsflugzeugführer der Lufthansa Group gewährleistet. Weitere Informationen zu Lufthansa Aviation Training unter www.lufthansa-aviation-training.com und zur European Flight Academy unter www.european-flight-academy.com.

Über Austrian Airlines

Austrian Airlines ist Österreichs größte Fluggesellschaft und betreibt ein weltweites Streckennetz von rund 130 Destinationen. In Zentral- und Osteuropa ist das Streckennetz mit 35 Destinationen besonders dicht. Der Heimatflughafen Wien ist durch seine günstige geografische Lage im Herzen Europas eine ideale Drehscheibe zwischen Ost und West. Austrian Airlines ist Teil des Lufthansa Konzerns, dem größten Airline Verbund Europas sowie Mitglied der Star Alliance, dem ersten weltumspannenden Verbund internationaler Fluggesellschaften. Weitere Informationen unter www.austrian.com.

Pressekontakt

Lufthansa Aviation Training
Dirk Sturny
Head of Corporate Communications
Zeppelinstr. 1-3
85399 Hallbergmoos, Deutschland
Telefon: +49 (0)89 977 6447
E-Mail: dirk.sturny@lat.dlh.de
www.lufthansa-aviation-training.com

Austrian Airlines AG
Peter N. Thier
Head of Corporate Communications
Headoffice, Office Park 2, P.O. Box 100
1300 Wien-Flughafen, Österreich
Telefon: +43 (0)5 1766 11230
E-Mail: peter.thier@austrian.com
www.austrianairlines.ag/press